

Elektronisches Kontoreporting

Informationen

Einleitung

Für ein effizientes Cash Management werden standardisierte elektronische Reports zur Verfügung gestellt. Diese ermöglichen eine automatisierte Weiterverarbeitung der gelieferten Kontoinformationen in der Kundensoftware. Die nachstehenden Meldungen können bei Bedarf aktiviert und auf der von Ihnen bevorzugten Schnittstelle bereitgestellt oder über diese versendet werden.

Verfügbarkeit der Meldungstypen

Sämtliche Meldungstypen werden über unsere unterschiedlichen Schnittstellen wie folgt bereitgestellt:

SWIFT MT: eBanking; Datalink; EBICS; SWIFTNetServices

SWIFT MX: eBanking; SWIFTNetServices

| Meldungstyp | | eBanking |
|--------------------------|---|--|
| SWIFT MT900 | Belastungsanzeige | wird sofort nach Buchung erstellt |
| SWIFT MT910 | Gutschriftsanzeige | wird sofort nach Buchung erstellt |
| SWIFT MT940 | Tagesend-Kontoauszug | ab 24.00 Uhr (Versand täglich oder nur bei Bewegungen) |
| SWIFT MT942 | Intraday-Buchungen | nach Bedarf; viertelstündlich wählbar (Delta-Auslieferung = nur neue Buchungen) |
| SWIFT MX camt.054 | Belastungsanzeige / Gutschriftsanzeige | wird sofort nach Buchung erstellt |
| SWIFT MX camt.053 | Tagesend-Kontoauszug | ab 24.00 Uhr (Versand täglich oder nur bei Bewegungen) |
| SWIFT MX camt.052 | Intraday-Buchungen | nach Bedarf; viertelstündlich wählbar (Delta-Auslieferung=nur neue Buchungen) |

Datenbeschreibung SWIFT MT

- Die nachfolgenden Recordbeschreibungen entsprechen grundsätzlich dem Swift-Standard. Bei Auslieferung über die Kundenschnittstellen eBanking oder Datalink wird kein Trailer erstellt. Der Record endet mit } (siehe Beispiel).
- Beim Herunterladen via eBanking oder Datalink werden mehrere Meldungen des gleichen Meldungstyps im File fortlaufend hintereinander gehängt, bis sie vom Kunden abgeholt werden. Die nicht abgeholten SWIFT MT942 werden täglich um ca. 24.00 Uhr gelöscht, da alle Buchungen des laufenden Tages im SWIFT MT940 gespeichert werden.
- Verwendung SWIFT / ZKB in nachfolgender Beschreibung der einzelnen Meldungen:
 - Verwendung SWIFT entspricht dem SWIFT Handbuch
 - Verwendung ZKB entspricht den ZKB Ausführungen (SWIFT Regeln werden stets eingehalten)
 - M = Pflichtfeld, wird immer geliefert
 - O = Optional, wird wenn immer möglich geliefert
 - C = Abhängigkeit, wird je nach Geschäftsfall in der jeweiligen Ausprägung geliefert (Entweder / Oder)

MT900

| Verwendung SWIFT/ZKB | Feld | Feldname und Besonderheit | Kundendokumentation |
|-------------------------|------|--|--|
| M/M | 20 | Transaktions Referenz | Referenz des kontoführenden Instituts |
| M/M | 21 | Bezogene Referenz | Referenz für den Kontoinhaber |
| M/M | 25 | Kontonummer | Kontonummer im Format IBAN |
| M/M | 32A | Valutadatum Währung Betrag | Valutadatum im Format YYMMDD; Währung; Betrag |
| O/M | 52a | Auftraggebendes Institut | ZKB liefert immer :52A:ZKBKCHZZ80A |
| O/C (Standard Fall) | 72 | Sender zu Empfänger Information | Zahlungsgrund; End to End ID |
| O /C (Storno Fall) | 72 | Sender zu Empfänger Information (Avisierung: Storno einer Habenbuchung) | Buchungstext gemäss Korrespondenzsprache Kunde; Zahlungsgrund; End to End ID |

MT910

| Verwendung SWIFT/ZKB | Feld | Feldname und Besonderheit | Kundendokumentation |
|----------------------------|------|---|--|
| M/M | 20 | Transaktions Referenz | Referenz des kontoführenden Instituts |
| M/M | 21 | Bezogene Referenz | Referenz für den Kontoinhaber |
| M/M | 25 | Kontonummer | Kontonummer im Format IBAN |
| M/M | 32A | Valutadatum Währung Betrag | Valutadatum im Format YYMMDD; Währung; Betrag |
| O/C (nicht Bankzahlung) | 50a | Auftraggeber | Kundenzahlungen (Auftraggeber ist kein Finanzinstitut) werden mit Feld 50 a avisiert |
| O/C (Bankzahlung) | 52a | Auftraggebendes Institut | Bankzahlungen (Auftraggeber ist ein Finanzinstitut) werden mit Feld 52a avisiert |
| O/O | 56a | Via Bank | Angabe eines zwischengeschalteten Finanzinstituts |
| O/C (Standard Fall) | 72 | Sender zu Empfänger Information | Zahlungsgrund; End to End ID |
| O/C (Storno Fall) | 72 | Sender zu Empfänger Information (Avisierung: Storno einer Sollbuchung) | Buchungstext gemäss Korrespondenzsprache Kunde; Zahlungsgrund; End to End ID |

MT940

| Verwendung SWIFT/ZKB | Feld | Feldname und Besonderheit | Kundendokumentation |
|-------------------------|------|---|--|
| M/M | 20 | Transaktions Referenz | Eindeutige Identifikation des MT940 |
| M/M | 25 | Kontonummer | Kontonummer im Format IBAN |
| M/M | 28C | Auszugsnummer und Auszugs Sequenz Nummer | Die Auszugsnummer entspricht dem Bankwerktag des zu rapportierenden Buchungs-Tags. Die Sequenznummer ist die fortlaufende Auszugsreihenfolge im Falle von Meldungssplitting |
| M/M | 60a | Startsaldo | Option F oder M nach SWIFT Regelwerk mit folgenden Attributen: Soll/Haben Kennzeichen (D/C); Buchungsdatum; Währung; Saldo |
| O/O | 61 | Buchungszeile | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 61 |
| O/O | 86 | Information für den Kontoinhaber | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 86 |
| M/M | 62a | Endsaldo | Option F oder M nach SWIFT Regelwerk mit folgenden Attributen: Soll/Haben Kennzeichen (D/C); Buchungsdatum; Währung; Saldo |
| O/M | 64 | Verfügbare Saldo | Verfügbare Saldo mit folgenden Attributen: Soll/Haben Kennzeichen (D/C); Buchungsdatum; Währung; Saldo |

MT942

| Verwendung | Feld | Feldname und Besonderheit | Kundendokumentation |
|------------------|------|--|---|
| SWIFT/ZKB | | | |
| M/M | 20 | Transaktions Referenz | Eindeutige Identifikation des MT942 |
| M/M | 25 | Kontonummer | Referenz für den Kontoinhaber |
| M/M | 28C | Auszugsnummer und Auszugs Sequenz Nummer | Die Auszugsnummer startet am ersten Bankwerktag des Jahres bei 1; Jeder Weitere Auszug: Aktuelle Auszugsnummer +1 Die Sequenznummer ist die fortlaufende Auszugsreihenfolge im Falle von Meldungssplitting |
| M/M | 34F | Floor Limit Indicator | Kontowährung und Betrag 0 |
| M/M | 13D | Datum/zeit Indikator | Erstellungszeitpunkt des Reports mit Zeitzoneangabe im Format YYMMDDHHMM+HHMM |
| O/M | 61 | Buchungszeile | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 61 |
| O/M | 86 | Information für den Kontoinhaber | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 86 |
| O/O | 90C | Anzahl und Summe aller Habenbuchungen | Summe aller Habenbuchungen. Das Feld wird geliefert, wenn mindestens eine Habenbuchung im Report ausgewiesen wird. |
| O/O | 90D | Anzahl und Summe aller Sollbuchungen | Summe aller Sollbuchungen. Das Feld wird geliefert, wenn mindestens eine Sollbuchung im Report ausgewiesen wird. |

Feld 61: Buchungszeile

| Sub-feld | Subfeld Name | Kundendokumentation |
|----------|------------------------|--|
| 1 | ValutaDatum | Referenz des kontoführenden Instituts |
| 2 | Buchungsdatum | Referenz für den Kontoinhaber |
| 3 | Soll/Haben Kennzeichen | Kontonummer im Format IBAN |
| 4 | Funds Code | Valutadatum im Format YYMMDD; Währung; Betrag |
| 5 | Buchungsbetrag | Erstellungszeitpunkt des Reports mit Zeitzoneangabe im Format YYMMDDHHMM+HHMM |
| 6 | Transaktionstyp | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 61 |
| 7 | Ihre Referenz | Gemäss nachfolgender Dokumentation Feld 86 |
| 8 | Unsere Referenz | Summe aller Habenbuchungen. Das Feld wird geliefert, wenn mindestens eine Habenbuchung im Report ausgewiesen wird. |
| 9 | Buchungstext | Summe aller Sollbuchungen. Das Feld wird geliefert, wenn mindestens eine Sollbuchung im Report ausgewiesen wird. |

Feld 86: Informationen für Kontoinhaber

Die Zürcher Kantonalbank liefert im Feld 86 weiter Informationen nach Priorität.

Geschäftsvorfallnummer (GVNR)

Damit Buchungsinformationen automatisiert verarbeitet werden können, liefert die Zürcher Kantonalbank die Geschäftsvorfallnummern ohne die erklärenden Textkonstanten. Den Geschäftsvorfallnummern wird der Tag ?ZKB: vorangestellt.

Die aktuelle Liste der Geschäftsvorfallnummern steht zum Herunterladen auf zkb.ch zur Verfügung.

Zusatzinformationen

Die Zusatzinformationen betreffen Gutschrifts- und Belastungsdaten. Sie werden nach Priorität ausgeliefert und mit einem TAG (?ZKB bis ?25) versehen. Haben nicht alle Informationen im MT940 oder MT942, Feld 86 Platz, so wird die letzte vollständige Information angezeigt.

| Priorität | Tag in Feld 86 | Feldname | Kundendokumentation |
|-----------|----------------|--|---|
| 01 | ?ZKB | GVNR | Geschäftsvorfallnummer gemäss separater Dokumentation. |
| 01a | ?ZKB | Strukturierte Referenz | Enthält die ESR, LSV, QRR oder SCOR Referenz |
| 03 | ?ZKB | Auszugsnummer und Auszugs Sequenz Nummer | Enthält die Angaben des eigentlichen Auftraggebers bei Habenbuchungen |
| 04 | ?ZKB | Zahlungsgrund | Angabe des Zahlungsgrunds |
| 05 | ?ZKB | InfoText | Informationstext der ZKB. Z.B. «Gemäss Ihrem eBanking Auftrag» |
| 06 | ?0 | Aufgegebener Betrag | Enthält den originalen aufgegebenen Betrag bei Habenbuchungen. |
| 07 | ?1 | Umrechnungskurs Fremdbank | Information über die Umrechnung einer Fremdbank bei Habenbuchungen |
| 08 | ?ZKB;#?2 | Transaktionsbetrag | Angabe des Transaktionsbetrags |
| 09 | ?3 | Umrechnungskurs ZKB | Kursangabe bei Umrechnung innerhalb der ZKB |
| 10 | ?4;#?5;#?6;#?7 | Fremdspesen (Sender Charges) | Angabe von Fremdspesen |
| 11 | ?9 | Anzahl Zahlungen | Angabe Anzahl Zahlungen in einem Sammelauftrag |
| 12 | ?20 | Devisentitel | Nur bei Buchungen aus Wertschriften abgefüllt |
| 13 | ?21 | Kontraktnummer | Nur bei Buchungen aus Wertschriften abgefüllt |
| 14 | ?22 | Kauf Originalbetrag | Nur bei Buchungen aus Wertschriften abgefüllt |
| 15 | ?23 | Wertschriften Kurs | Nur bei Buchungen aus Wertschriften abgefüllt |
| 16 | ?25 | Verkauf Originalbetrag | Nur bei Buchungen aus Wertschriften abgefüllt |
| 17 | | textMedium | Weiterführende Informationen bei Stornobuchungen |

Dispositionen für MT942

Bei Bedarf können Intradaymeldungen mit Dispositionen bezogen werden. Dispositionen sind nicht standardmässig in diesen Meldungen mit inbegriffen und müssen explizit angefordert werden.

Feld 61: Buchungszeile

| Sub-feld | Subfeld Name | Kundendokumentation |
|----------|------------------------|---|
| 1 | Entstehungszeitpunkt | Zeitpunkt ab dem die Disposition gültig ist |
| 2 | AnlageDatum | Datum des Bankwerktags, an dem die Disposition angelegt wurde |
| 3 | Soll/Haben Kennzeichen | ED oder EC (Erwartete Belastung oder Erwartete Gutschrift) |
| 4 | Funds Code | Wird in der ZKB nicht genutzt |
| 5 | Dispo Betrag | Dispobetrag in Kontowährung |
| 6 | Transaktionstyp | Transaktionstyp und Identifikation nach SWIFT Codeliste |
| 7 | Ihre Referenz | Referenz für den Kontoinhaber |
| 8 | Unsere Referenz | Referenz des kontoführenden Instituts |
| 9 | Buchungstext | Buchungstext für SWIFT Meldungen in der Korrespondenzsprache des Kunden |

Erweiterung Feld 86 Buchungsebene:

| Priorität | Tag in Feld 86 | Feldname | Kundendokumentation |
|-----------|----------------|------------|--|
| 1 | | textMedium | Weiterführende Informationen zur Disposition |

Feld 86 Report Ebene:

| Priorität | Tag in Feld 86 | Feldname | Kundendokumentation |
|-----------|----------------|--------------------|--|
| 01 | ?ZKB | Verfügbarer Betrag | Enthält den aktuell verfügbaren Betrag |

Datenbeschreibung SWIFT MX

- Alle aufgelisteten MX Meldungstypen entsprechen dem Standard der CBPR+ Usage Guideline.
- Beispiele einzelner Felder und Strukturen, werden im [ISO 20022-Schema V2019 Zahlungsverkehr Handbuch der Zürcher Kantonalbank](#) aufgeführt.